

Unsere Wiesenflächen sind ausgezeichnet – als „Schmetterlingswiesen“

2022 haben wir uns für das Projekt „Sachsen blüht“ beworben.

„Sachsen blüht“ ist eine Initiative des Sächsischen Landtages (gemäß Beschluss des Sächsischen Landtages zum Doppelhaushalt 2019/2020 und 2021/2022).

Die Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt (LaNU) stellt im Rahmen des Projekts „Puppenstuben gesucht – Blühende Wiesen für Sachsens Schmetterlinge“ kostenlos gebietseigenes zertifiziertes Saatgut für geeignete Blühflächen mit einer Größe zwischen 1000 und 2000 m² zur Verfügung.

Dazu wurden unsere Flächen vorab von Sabine Ochsner vom Deutschen Verband für Landschaftspflege (DVL) Landesverband Sachsen e. V. begutachtet, um das am besten geeignete Saatgut für den jeweiligen Standort zu ermitteln.

Das Ergebnis der Begutachtung hat nicht nur uns überrascht. Sabine Ochsner schreibt uns:

„Ich war vom bereits jetzt existierenden Artenreichtum ihrer Flächen begeistert. Eine komplette Neuanlage mit vorheriger Bodenbearbeitung würde ich nicht empfehlen, denn einige Arten, die in der Mischung enthalten sind, wachsen bereits gut auf der Fläche. (z.B. Schafgarbe, Spitzwegerich, Rotklee).

Auch die teilweise offenen Stellen besonders auf der Südseite des Kirchhofes sind für Wildbienen besonders wichtig, da die meisten Arten im Boden brüten. Ich kann also nur raten: beobachten Sie wie sich die Fläche entwickelt, wenn Sie jetzt weniger Mähen und erfreuen Sie sich an den vielen unscheinbaren Blüten.

Die aktuelle Vegetation ist bereits gut an ihren sonnigen und mageren Standort angepasst. Besonders die Flächen mit dem Mauerpfeffer (Sedum) zeigen die Trockenheit an. Diese blühen dann aber auch schön. Es handelt sich also schon um einen Magerrasen.

Empfehlen kann ich für eine insektengerechte Bewirtschaftung nie alle Flächen gleichzeitig zu mähen und auch über den Winter überständiges Material stehen zu lassen. Dort können dann die Larven oder Eier geschützt auf den nächsten Sommer warten. Wenn Sie sich zu einer solchen Nutzung entschließen, können Sie virtuell den Schmetterlingswiesen beitreten.“ Unsere Wiesen tragen die Nummern 794 und 795.

Weitere Informationen finden Sie hier:

www.schmetterlingswiesen.de

